

Welttag des Theaters für Kinder und Jugendliche

Ein Aktionstag der ASSITEJ. In Deutschland, Österreich, der Schweiz, Liechtenstein, Luxemburg und weltweit.

20. März 2013

Der Welttag des Theaters für junges Publikum ist eine bildungs- und kulturpolitische Angelegenheit.



Die ASSITEJ – die Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche – feiert weltweit am 20. März eines jeden Jahres den Welttag des Theaters für junges Publikum. Aber was bedeutet feiern in diesem Zusammenhang?

Feiern wir, dass es ein Theater für junge Menschen gibt? Feiern die Theatermacher ihr Publikum? Oder feiert das Publikum seine Theater?

Am schönsten wäre es, wenn an diesem Tag gleichermaßen Raum für all das wäre. Es wäre wunderbar, wenn wir diesen Tag zum Anlass nehmen würden, unserem Publikum, den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, zu danken für sein Engagement, seine Ideen und sein Mitmachen als Wertschätzung der künstlerischen Arbeit. Es wäre toll, wenn das Publikum an diesem Tag eingeladen wäre, sein Theater und dessen Macher zu feiern. Bei einem solchen Fest begegnet man sich! Was wäre eine Party ohne gute Gespräche und ohne neue Kontakte? Ohne Appetithäppchen, die Lust machen auf mehr? Und was wäre schöner als neue Freundschaften,

neue Ideen und ein „Hoffentlich bis bald!“ zum Abschied?

Der 20. März soll also der Tag sein, an dem die Theater für Kinder und Jugendliche der Öffentlichkeit zeigen, dass es sie gibt und an dem sie für diese Öffentlichkeit ihre Häuser öffnen. An diesem Tag wollen sie zeigen was sie haben und tun, was sie vorhaben und erträumen.

Der 20. März soll auch der Tag sein, an dem sie daran erinnern, dass jedes Kind und jeder Jugendliche ein Recht auf die Teilhabe an Kunst und Kultur hat und daran, dass sie in der ASSITEJ fordern, dass jedem Kind und jedem Jugendlichen jedes Jahr Theaterbesuche möglich sein sollten.

Der 20. März ist daher auch der Tag, an dem die Theater für Kinder und Jugendliche ihre Verantwortung für die Gesellschaft bewusst machen. In Österreich kooperiert die ASSITEJ mit der Caritas und bringt das Theater zu Kindern und Jugendlichen, die nicht ins Theater kommen können. In der Schweiz überwindet das Theater – nicht nur aber vor allem für junges Publikum – in seiner alltäglichen Normalität und mit hohem künstlerischen Anspruch Sprachgrenzen und nutzt die Vielfalt als Bereicherung. In Liechtenstein und Luxemburg wird der Austausch mit den Nachbarländern gepflegt und die Kinder und Jugendlichen können Theaterformen aus verschiedenen Regionen erleben. In Deutschland gründen Theater im ganzen Land lokale Bündnisse mit Bildungseinrichtungen und Bürgerinitiativen um allen Kindern und Jugendlichen das Theater als Lern- und Erlebnisort, als Erfahrungsraum und Ort für die Entwicklung gesellschaftlicher Perspektiven zu öffnen.

Und in all diesen Ländern feiern wir – erstmals als Kooperation der deutschsprachigen ASSITEJ Zentren – den Welttag des Theaters für junges Publikum am 20. März.


Sie alle sind eingeladen, an diesem Tag Türen zu öffnen und auch unbekannte Räume zu betreten! Seien Sie neugierig und feiern Sie mit uns!



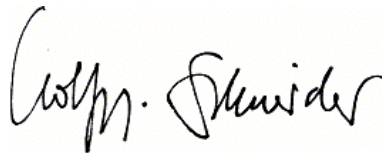
Georg Biedermann
Präsident ASSITEJ Liechtenstein



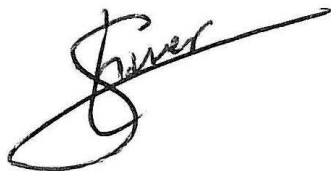
Annette Rommel
Präsidentin astej Schweiz



Christoph Thoma
Vorsitzender der ASSITEJ Austria



Prof. Dr. Wolfgang Schneider
Ehrenpräsident der Internationalen Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche
Vorsitzender der ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e.V.



Laura Graser
Vertreterin Assitej Luxemburg